

Ein Viertel nach drei Uhr hat er den Befehl ausgeführt. Um vier Uhr ist Wachwechsel. — „Wo ist Heimmüller?“ fragt der abgelöste Offizier, als er nur drei Seekadetten nach unten gehen sieht. Keiner hat ihn gesehen. Von böser Ahnung gepackt, eilt er ans Steuerbord-Broßwamt: ja, da sieht er den angebundenen Kiefer, aber keinen Seekadetten! Es ist furchtbare Wahrheit: der unglückliche junge Mann ist ausgeglitten und auf der schrägen Bahn ins Wasser geschossen oder beim Überholen des Schiffes in einem unbewachten Augenblick abgeschwenkt worden; beim Rauschen der See und der tiefen Dunkelheit hat keiner etwas davon gemerkt. —

Sofort wird dem Kommandanten die traurige Mitteilung gemacht, und dieser — ein recht greifbarer Beweis dafür, daß man nicht mit sogenannten Unmöglichkeiten sich entschuldigen soll — gibt augenblicklich den Befehl, das Schiff zu wenden und, auf Hoffnung wieder Hoffnung, denselben Kurs zurückzudampfen, den man in der letzten Stunde gemacht hat. Es geschieht so genau, wie das eben nur möglich ist in freier See, wo tausend Fuß mehr oder weniger nach Steuerbord oder Backbord, dort wo jede Marke fehlt, gar nicht in Betracht kommen, und wo noch dazu Wind und Seegang unbemerkt ein Schiff weit abtreiben können. Dreiviertel Stunden etwa ist es her, wenigstens eine halbe zurück; nicht zu schnell dampfen, daß ihn der vorbeischnaubende Arkturus nicht unbemerkt zur Seite oder hinter sich läßt, neue Verzögerung verursachend, falls er, was rein unglaublich, überhaupt noch lebt, — kurz, hat es je ein Gotteswunder gegeben, war's diese Lebensrettung. —

Heimmüller war wirklich vom Wamt ab ins Wasser geschleudert worden. Ein mutiger, kräftiger Mann und vorzüglicher Schwimmer, befehlt er sich Gott, wie er aus dem kalten, hochgehenden Satzwasser auftaucht und sieht, wie die dunkle Masse des Arkturus in der dunklen Nacht verschwindet. Allein in der furchtbaren, rauschenden, nächtlichen Einsamkeit; um ihn her der Tod, der sichere, kalte, langsame Tod! Daheim Vater, Mutter und Schwestern — — ahnen sie, daß ihr Liebling draußen über der grausen Tiefe, allein, verlassen mit dem Sterberingt? — Haben sie ihm als Engelwache geflügelte Gebete nachgeschendet? — Und er schwimmt und rudert und ringt unverdrossen. Geübt in allem körperlichen Spiel und jedem gewandten Tun, entledigt er sich zuerst des dicken Flausjackets, das er auf dem Wasser vor sich ausbreitet, so eine wertvolle Stütze für die Hände gegen das Untersinken gewinnend, wenn er schwach werden sollte; allmählich auch der